

Brockes, Barthold Heinrich: Das rechte Leben (1748)

- 1 Ich leb' und fühle daß ich lebe. Indem mich Gottes
- 2 Werke rühren,
- 3 Und meine Seel', in dem Genuß, geschickt sich selbst zu
- 4 überführen,
- 5 Daß Gott, so sie als mich gemacht,
- 6 Auch, da ich für sie sinnlich bin, daß sie für mich her-
- 7 vorgebracht;
- 8 Kann ich in der erwognen Lust, zugleich, sie, mich, und
- 9 Gott verspüren.
- 10 Dieß überlegen, dieß empfinden und dieß bewundern,
- 11 dieß ist eben,
- 12 Und zwar allein, ein wahres Leben.

(Textopus: Das rechte Leben. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2109>)